

Abraham: Mala Gallina, Malum Ovum, Das ist: Wie die Alten sungen, so zwitzern die Jungen: Im Zweyten Centi-Folio Hundert Ausbündiger Närrinnen Gleichfalls in Folio, Nach voriger Alapatrit-Pasteten-Art, So vieler Narren Generis Masculini, Anjetzo auch Mit artigen Confecturen, Einer gleichen Anzahl Närrinnen Generis Foeminini, Zum Nach-Tisch, Allen Ehr- und Klugheit-liebenden Frauenzimmer zur lustigen Zeit-Vertreib und wohlgemeinten Warnung In Hundert schönen Kupffern moralisch vorgestellt

Wien, 1713

Seite 381

## Die unvorsichtige Närrin.

**N**ichts ist schöner an dem Frauenzimmer / als vorsichtig zu seyn / wol betrachten / was aus einem oder andern folgen könnte / die Vorsichtigkeit gibt nicht zu / daß uns die glatten Wort die Vernunft verneblen. Ein Frauenzimmer wird sich besonders in acht nehmen / wann sie von losen Galgenvögeln zu einer Ungebühr gereizt werden solte. Sehr arglistig ist gewesen jene / von welcher ich folgende Beschreibung gelesen : Vor etlich Jahren hat sich ein geiler Herbst-Lümmel in eine junge Tochter dermassen verliebt / daß er auch ihre Fußstapffen / so sie in Roth und Laimb eingedruckt / ganz begierig gekusst hat. Solchen Phantasten zu soppen / hat gemeldte Tochter einest denselben mit Arglist in ihr Haus gebracht / und in der Kuchel versteckt. Nachdem der Kerl eine ziemliche Zeit daselbst gelost / wie die Mäus beym Schmeer-Laib / so kam sie eylendts daher geloffen / sprechend : Herzumb Gottes willen / mein Engel / geschwind mein Schatz / die Frau Mutter wird alsobald in die Kuchel kommen / geschwind verbirg sich der Herz in diesen grossen Wasser-Zuber / dieser in aller Eyl steigt in dieses halb-gefüllte Wasser-Faß hinein / sie deckt ihn mit Schaffer und Hackbrettel zu / verhüllt ihn mit solcher schmutzigen Kuchl-Waar nach Möglichkeit / und liesse den Lümmel zwen ganzer Stund wohl weich werden in diesem Bad / wie es ihm dazumal umbs Hertz gewesen / ist leicht zu erachten. Nachdem sie geglaubt / der Stockfisch sene genug im Wasser gestanden / so rennt sie mehrmalen in die Kuchel / O mein tausend Leben / sagt sie / mein einiger Trost / geschwind / geschwind / die Frau Muteer will den Wasser-Zuber brauchen / geschwind verberg er sich anderwärts da in Ofen hinein / die Thür will ich schon zuschliessen / damit er auf keine Weiß ertappt werde : gleich hebt sich der Maul-Aff über sich / tropff-naß am ganzen Leib / anßer sein geiles Hertz hat noch gebrennt / und kriecht mit ihrer Hülff in Ofen hinein ; nie ist kein größerer Block in diesen Ofen kommen / als dieser Stocknarz / dasmal

B b 3

war